

A-W/0043/2017

61.42.0012
Herr Kuhn

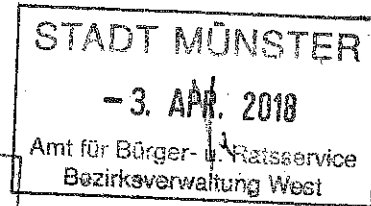
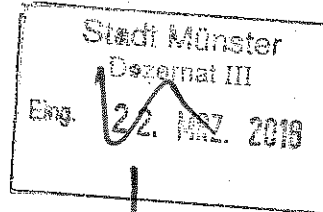
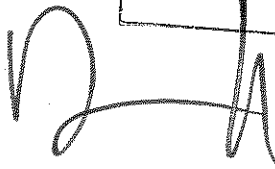
15.03.2018
6160

**Amt für Bürger- und Ratsservice
Bezirksverwaltung West**

Bezirksvertretung Münster-West

über Herrn Stadtbaurat Denstorf

26/3.



**„Anpassung der Brückenkappen über der Autobahn A 43“
Antrag lfd. Nr. A-W/0043/2017 der SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung
Münster-West vom 27.11.2017**

Mit dem o.g. Antrag wurde die Verwaltung beauftragt, bei dem Landesbetrieb Straßenbau NRW, als Eigentümerin der Autobahnüberführung, auf eine Verbreiterung der Brückenkappen über der Autobahn A 43 hinzuwirken. Hierzu nimmt die Verwaltung wie folgt Stellung:

Zurzeit finden im Zuge der Unterhaltungsarbeiten zwischen den Einmündungen Steinbreite und Tweehues Asphaltarbeiten statt. Im Zuge dessen werden die vorhandenen Seitenstreifen zu Lasten der Fahrbahn verbreitert. Die Fahrbahnbreite wird auf 6,50 m reduziert. Die Trennung zwischen der Fahrbahn und dem Seitenstreifen erfolgt, wie heute auch, mittels einer durchgezogenen Linie. Die vorhandenen Leitpfosten werden im Abstand von 50 cm zum Schmalstrich wieder aufgestellt.

Bezüglich der Brückenkappen wurde der Landesbetrieb Straßenbau Nordrhein-Westfalen bereits 2016 im Zuge der Planung „Mittelinsel in Höhe der Einmündung Tweehues“ um Stellungnahme gebeten. Seitens der Autobahnniederlassung Hamm waren aufgrund des Bauwerkszustandes in absehbarer Zeit keine Arbeiten am Bauwerk vorgesehen. Ungeachtet dessen wäre ein Ausbau denkbar. Dies jedoch aus konstruktiven Gründen nur mit hohem baulichem Aufwand. Ein Ausbau durch alleinige Verbreiterung der Bauwerkskappen ist jedoch aus technischen Gründen nicht zu realisieren (Anlage 2).

Der o.g. Antrag wird damit als erledigt angesehen.


Schowe

- Anlage 1: Antrag lfd. Nr. A-W/0043/2017 der SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung Münster-West vom 27.11.2017
Anlage 2: Antwortschreiben des Landesbetriebes Straßenbau NRW